



b.telligent

München • Düsseldorf • Frankfurt • Hamburg • Stuttgart • Zürich

IBCS[®] meets Longview

Effizienzsteigerung
des Berichtswesens

Effizienzsteigerung des Berichtswesens

Berichte unterstützen auf allen Ebenen die strategische und operative Unternehmensführung – vom Top-Management über die Leitung der Unternehmensbereiche bis hin zu den einzelnen operativen Einheiten – und gehören zu den meistgenutzten und wichtigsten Instrumenten zur Steuerung eines Unternehmens. Neben der unternehmensinternen Kommunikation unterstützen sie ebenso die Zusammenarbeit mit Kunden und Geschäftspartnern, indem sie beispielsweise die wirtschaftlichen Grundlagen der Zusammenarbeit transparent machen. Berichte sollen deshalb aufgrund ihrer wichtigen Rolle bereits auf den ersten Blick die richtige Botschaft vermitteln und die enthaltenen Informationen so für den Leser leicht verständlich machen. Oft werden diese Ziele aber nicht erreicht: Reportings werden von den Empfängern häufig nicht richtig verstanden oder auch aufgrund unklarer Aussage erst gar nicht gelesen und verfehlen somit ihre gewünschte Wirkung – das Verstehen einer Botschaft.

Einheitliche Regeln schaffen Transparenz und Verständnis
Regeln, Normen und Standardisierungen gewährleisten in vielen Bereichen des Lebens eine schnelle, korrekte und interpretationsfreie Kommunikation, auch über die Sprache hinaus. Schon seit Jahrhunderten können Noten, Landkarten, Bau- und Schaltpläne unabhängig vom gesellschaftlichen und kulturellen Hintergrund effizient und eindeutig verstanden werden. Nur für die Geschäftskommunikation in

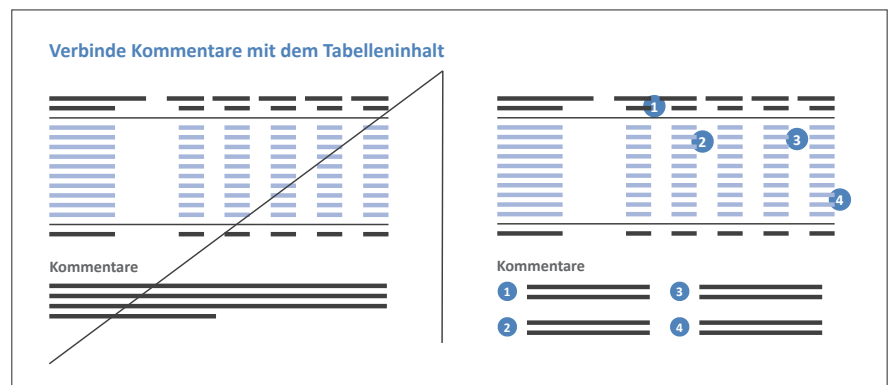
Berichten und Präsentationen gilt dies bislang noch nicht. Unterschiedliche Skalierungen, überfüllte Folien oder unnötig komplizierte Formulierungen erschweren nicht nur das Lesen von Berichten, sondern sorgen auch für Fehlinterpretationen und im schlimmsten Fall für Fehlentscheidungen. Dem gilt es mit verbindlichen und einheitlichen Regeln vorzubeugen. Der International Business Communication Standard (IBCS) liefert deshalb Richtlinien und Empfehlungen zur erfolgreichen Standardisierung von Berichtselementen. Diese sind in den von Prof. Dr. Rolf Hichert entwickelten und zusammengestellten IBCS® with SUCCESS-Regeln zusammengefasst.

IBCS® WITH SUCCESS – Grundlage für eine erfolgreiche Geschäftskommunikation

Sieben verschiedene Regelbereiche sollen sowohl die schriftliche als auch die mündliche Geschäftskommunikation regeln und so die Effizienz des Berichtswesens steigern. Die sieben Bereiche ergeben sich aus dem Wort SUCCESS, jeder Buchstabe steht dabei für einen anderen Regelbereich: **Say, Unify, Condense, Check, Express, Simplify, Structure**. Die Berücksichtigung der Regeln von IBCS® bietet die Grundlage für eine erfolgreiche Geschäftskommunikation. Im Sinne einer verständlichen Kommunikation sollen Kreativität und Beliebigkeit unterbunden werden. Stattdessen geht es um klare Botschaften, konsequente Standardisierung und Reduzierung auf das Wesentliche.

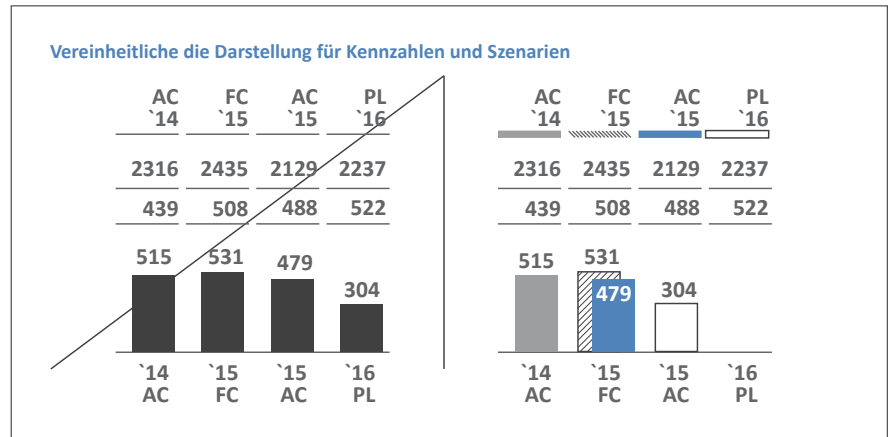
Say: Botschaft vermitteln

Die Regeln des ersten Regelbereichs SAY betreffen die Botschaft der zu vermittelnden Inhalte. Es geht hierbei um die Botschaft im engeren Sinne und deren Hervorhebung im Text oder im Schaubild genauso wie um Titel für Diagramme und Tabellen sowie die dazugehörigen Erklärungen in Form von Notizen oder Fußnoten.



Unify: Bedeutung vereinheitlichen

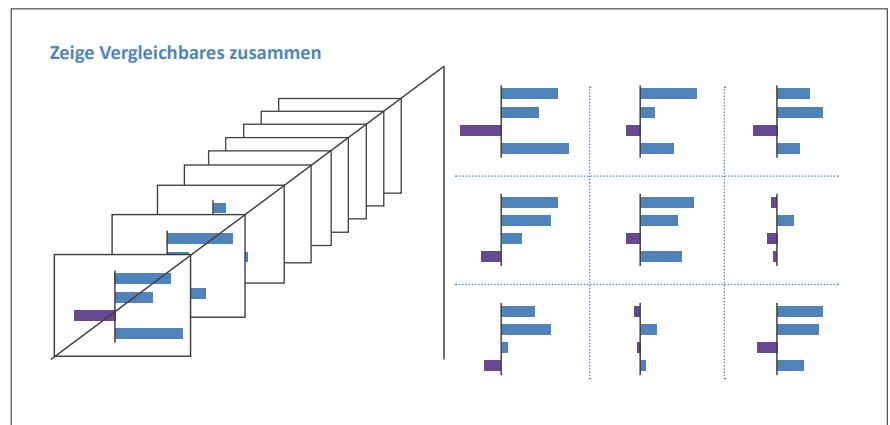
In der umfangreichen Regelgruppe UNIFY werden alle Maßnahmen zur Vereinheitlichung beziehungsweise Standardisierung in der Geschäftskommunikation aufgegriffen. Dinge mit der gleichen Bedeutung sollen gleich dargestellt werden. Das gilt insbesondere für die Notifikationen, also Farben, Symbole, etc., um gleiche Bedeutungen (Kennzahlen, Kennzahlentyp, Zeiten, Periodizität, etc.) auf dem ersten Blick erkennen zu können. Entsprechendes soll für ungleiche Sachverhalte gelten.



Anwenderbeispiel

Condense: Information verdichten

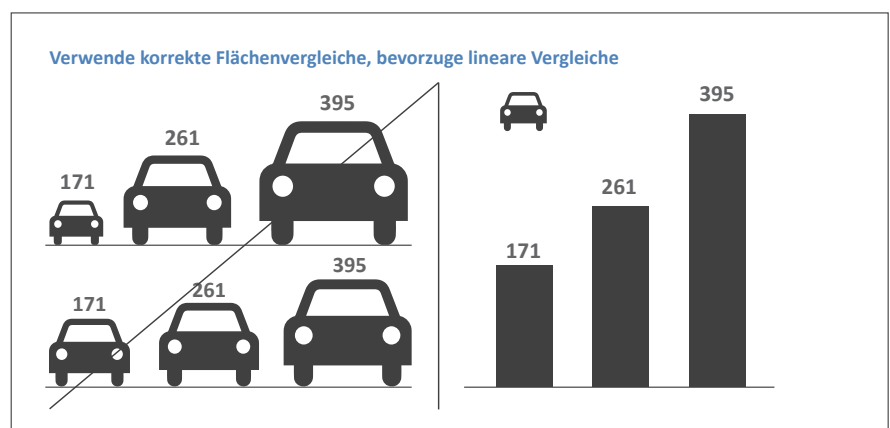
In der Gruppe CONDENSE geht es darum, komplexe Sachverhalte besser in Bausteinen mit hoher Informationsdichte darzustellen. Schaubilder, aber auch komplette Berichte, sind einfacher zu verstehen, wenn sie eine hohe Informationsdichte aufweisen – je mehr inhaltlich Zusammengehöriges auf einem Blick gezeigt wird, desto einfacher können komplexe Themen verstanden werden.



Anwenderbeispiel

Check: Vermeide Missverständnisse und Fehlinterpretationen

Der Regelbereich CHECK nimmt sich der Qualität der vermittelten Inhalte an. Relevantes soll nicht nur richtig sein, sondern auch geeignet dargestellt werden. Durch die hier entwickelten Regeln wird dies sichergestellt.

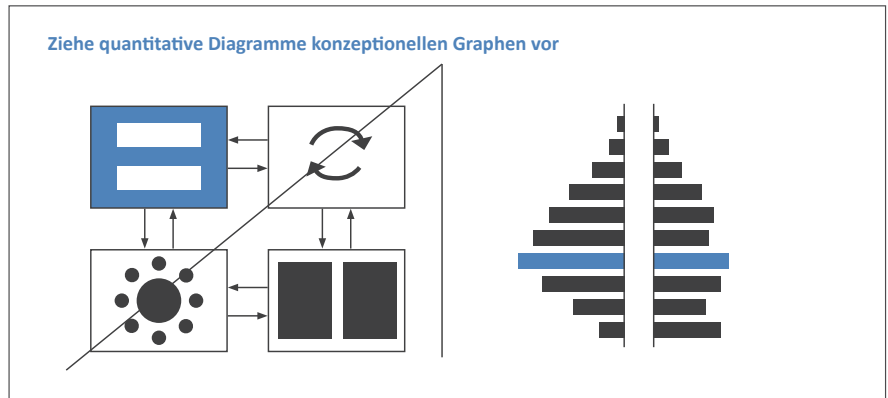


Anwenderbeispiel

Express: Wähle die richtige

Darstellung

In der Regelgruppe EXPRESS geht es um die praktische Umsetzung der anderen Regeln. Die richtige Wahl der geeigneten Darstellung (Diagramm- oder Tabellentyp) ermöglicht, die Botschaft und die Fakten effizient und richtig zu vermitteln. Vergleiche z.B. zu Plan, Vorjahr oder auch zum Benchmark helfen dabei, die Informationen richtig einzuordnen oder Trends zu erkennen.



Anwenderbeispiel

Simplify: Irritierungen vermeiden

Zahlen und Grafiken sind am einfachsten zu lesen, wenn sie in schwarz auf einem weißen Hintergrund dargestellt werden. Jede Art von Hintergrundfarbe oder Muster erschwert das Lesen und Erkennen von Botschaften sowie wichtigen Informationen und lenken vom Wesentlichen ab. Vermeiden Sie also farbige oder gefüllte Hintergründe und verwenden Sie Farben nur für Abweichungen oder Highlights.

Vermeide farbige oder gefüllte Hintergründe

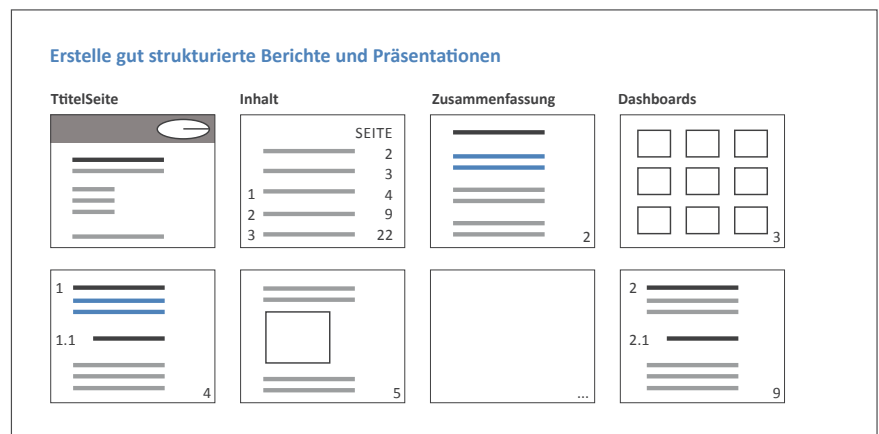
AC	Δ PL
34 567	321
22 343	-1 122
1 231	34
32 557	-234
8 990	2 289
11 887	199

AC	Δ PL
34 567	+321
22 343	-1 122
1 231	+34
32 557	-234
8 990	+2 289
11 887	+199

Anwenderbeispiel

Structure: Inhalt gliedern

Die Regeln des letzten Bereiches STRUCTURE betreffen eine richtig aufgebaute Gliederung. Dieser Standard gilt nicht nur für Berichte und Präsentationen, sondern gleichermaßen für jegliche Form von Auflistungen, Hierarchien und Strukturierungen.



Anwenderbeispiel

Longview Analytics meets IBCS® WITH SUCCESS

Longview Analytics liefert interaktive Analysen in Echtzeit, die weit über einfache Berichte hinausgehen. Es ermöglicht Führungskräften und Entscheidern eine intelligente Überwachung und Steuerung der Unternehmensaktivitäten. Longview Analytics ist somit nicht nur eine leistungsfähige Umgebung zur Entwicklung und Verteilung weit verbreiteter Business-Intelligence-, Analyse- und Planungslösungen, sondern bietet auch eine große Bandbreite von Standardgrafiken als Vorlagen zur Visualisierung von Daten.

In Kombination mit IBCS® WITH SUCCESS und einer Implementierung der zugrundeliegenden Gestaltungsstandards in Longview Analytics werden die dort verwendeten Daten nicht nur direkt vergleichbar, sondern auch auf Anhieb verständlich und realitätsnah dargestellt. Erstellte Analysen und Berichte werden durch eine einheitliche visuelle Sprache, konsequente Standardisierung und Reduzierung auf das Wesentliche besser nachvollziehbar und werden ihrer Funktion, der Vermittlung einer klaren Botschaft, optimal gerecht.

Resümee

Nachdem im ersten Schritt die konzeptionelle Aufgabe, das Berichtswesen inhaltlich und strukturell zu verbessern, abgeschlossen ist, erfolgt im zweiten Schritt die technische Umsetzung. Nur beides zusammen führt zu einem Mehrwert, da Botschaften schneller aufgenommen, Inhalte richtig interpretiert und Entscheidungen qualifizierter getroffen werden können. Profitieren Sie mit der Hilfe von b.telligent von den Vorteilen, die eine Implementierung der IBCS® WITH

SUCCESS-Regeln in Longview Analytics mit sich bringt. Ihre Berichte werden nicht nur gelesen, sie werden auch verstanden. Die darin enthaltenen Informationen werden darüber hinaus richtig interpretiert und wichtige Entscheidungen können so schneller und auf einer sicheren Basis getroffen werden. Wir helfen Ihnen dabei, die Effizienz sowohl des internen als auch des externen Berichtswesens deutlich zu steigern.

SAYSie wissen, welche Botschaft Sie vermitteln möchten?

UNIFYWird Gleiches auch wirklich gleich dargestellt und erlangt somit eine einheitliche Bedeutung und Vergleichbarkeit?

CONDENSE ...Werden alle relevanten Informationen auf einen Blick und verdichtet dargestellt?

CHECKWerden alle Informationen darüber hinaus auch richtig und logisch dargestellt?

EXPRESSIst die richtige Darstellungsform gewählt?

SIMPLIFYKönnen die Informationen schnell und leicht verstanden werden?

STRUCTURE ..Werden die Informationen in einer klaren Struktur dargestellt?



IBCS® meets Longview



Über den Autor

Stefan Kersten ist verantwortlicher Ansprechpartner für Prozesse, Methoden, Implementierung und Projektmanagement für den Bereich Business Performance Management bei b.telligent. Er berät seit 20 Jahren Kunden aus allen Branchen wie z.B. Banken, Versicherungen, Finanz- und Immobiliendienstleistungen, Versorgungsunternehmen und Pharma im

Über b.telligent

Die Unternehmensberatung b.telligent hat sich auf die Einführung und Weiterentwicklung von Business Intelligence, Customer Relationship Management, DWH und Big Data in Unternehmen in Massenmärkten spezialisiert. Der Fokus liegt dabei auf der kontinuierlichen Optimierung

Bereich BI-Strategie und BI-Implementierung. Als IBCS Certified Consultant und Mitglied der IBCS Association ist er Experte für professionelles Informationsdesign und das konzeptionelle Gestalten und Implementieren von effizientem Berichtswesen.

von Geschäftsprozessen, Kunden- und Lieferantenbeziehungen durch den Erkenntnisgewinn aus der Verdichtung, Analyse und Prognose von systemübergreifenden Geschäftsdaten. So lassen sich Margen erhöhen, Kosten senken und Risiken besser kontrollieren. www.btelligent.com

b.telligent

Walter-Gropius-Straße 17 • 80807 München
info@btelligent.com • Tel: +49 89 122 281 110

Stefan Kersten

Head of Competence Center Business
Performance Management
stefan.kersten@btelligent.com

Follow us

